





Bunte Chronik.

Rom, 13. Dezember. In der vergangenen Nacht wurden in Rom ein starker und in Messina zwei leichte Erdstöße verspürt.

Kapitän Wilson, eine jener dunklen Gestalten, die im Sternbergprozess eine traurige Rolle spielten, ist Freitag früh in der Berliner Charite gestorben.

Eine höchst wertwürdige Bestimmung hat die Verwaltung der ostpreussischen Eisenbahn getroffen. Wie aus Futtsch gemeldet wird, ist auf dem dortigen Bahnhof eine Bekanntmachung der genannten Bahn angeschlagen.

Strasburg i. E., 10. Dezember. Unter der Ueberschrift „Ein effektvoller Abgang“ schreibt der „Erfasser“: Ein in Strasburger Studentenkreisen oft seines lustigen Lebens bekannter junger Mann ließ sich vor kurzem den Rest seines Vermögens auszahlen und lebte wochenlang sonder Harm, wie der Fink im Hanfmann.

Letzte Nachrichten.

Drachmelnungen.

Berlin, 14. Dezember. Der Kaiser empfing heute den ehemaligen japanischen Ministerpräsidenten Marquis Ito und seinen Begleiter, ferner den japanischen Gesandten, welcher ein Dankschreiben seines Souveräns für die ihm verliehene Chinadentmünze überreichte.

Budapest, 14. Dezember. Studenten, welche gestern Nacht in einer Sieghallenhalle, wo deutsche Gesellschaften auftraten, zu sitzen versuchten, wurden von den Besitzern der Buben und den Angestellten durchgeprügelt und konnten nur mit Mühe von der Polizei befreit werden.

London, 14. Dezember. Nach einer „Standard“-Melbung aus Shanghai hat eine geheime Gesellschaft am 20. November, dem Geburtsstage der Kaiserin Wittve, im kaiserlichen Palast in Kaisongju Feuer gelegt und 2 Gebäude eingeschlagen.

Washington, 14. Dezember. Heute ist der Bericht über die Untertückung des Chinesenrisiko gegen Admiral Schley veröffentlicht worden. Danach verurteilt die Mehrzahl der Richter den Admiral Schley in 11 Punkten der Anklage, während Admiral Dewey in einem besonderen Bericht dem Admiral Schley in fast allen Punkten beipflichtet.

Table with 4 columns: Name des Schiffsführers, Name des Schiffes, Waarenladung, Von nach.

Wasserstände.

Table with 6 columns: Pegel, Wasserstand, Pegel, Wasserstand, Pegel, Wasserstand.

Wasserstände (continued).

Table with 6 columns: Pegel, Wasserstand, Pegel, Wasserstand, Pegel, Wasserstand.

ruhig. Bei den Schafen war der Geschäftsgang gedrückt und schleppend, es blieb großer Ueberstand.

Börsen-Depeschen.

Table with 4 columns: Berlin, 14. Dezember, Kurs vom 13., Kurs vom 14., Kurs vom 15.

Table with 4 columns: Berlin, 14. Dez. (Produktenmarkt), angel. 3 Uhr 15 Min.

Table with 4 columns: Magdeburg, 14. Dezember, angekommen 1 Uhr 15 Min.

Table with 4 columns: Magdeburg, 14. Dezember, angekommen 1 Uhr 15 Min.

Ein fröhliche franke Dame gingen an freudliche Gaben bisher ein: C. 1 M., D. 1 M., E. 1 M., F. 1 M., G. 1 M., H. 1 M., I. 1 M., J. 1 M., K. 1 M., L. 1 M., M. 1 M., N. 1 M., O. 1 M., P. 1 M., Q. 1 M., R. 1 M., S. 1 M., T. 1 M., U. 1 M., V. 1 M., W. 1 M., X. 1 M., Y. 1 M., Z. 1 M.

Größtes literar. Bureau für die Provinz Posen von Max Franzkowski, Bromberg, Danzigerstr. 155.

Übernahme des ganzen literar. Fachprogramms bei Tagungen und General-Versammlungen.

Steinkohlen, Schmiedekohlen, Holzkohlen, Ilse-Briketts, Antracitkohlen, Coaks, Grudecoaks.

August Appelt, Bromberg, 2 gute Winterübergieher bill. zu haben.

Ein Opernglas ist ein schönes willkommenes Weihnachts-Geschenk.

Friedrich Wilke, Optiker, jetzt Wilke mitrage 18, am Theaterplatz.

A. Knelding, Kornmarkt Nr. 9. Um mein Lager etwas zu räumen empfehle zum Weihnachtsfest zu außergewöhnlich billigen Preisen:

Feinzeug von Mt. 55 an, Feiler und Cinespigel, Wachstische mit Zinklack, etc., von 6 Mt. an.

250 Puppenwagen reichende Winter aller Größen sollen für jeden annehmbar. Preis ausverkauft werden.

Seiden-Damastreste für Schürzen und Blusen, Reste in Anzug und Herrenstoffen etc.

Einige Waggons Roggen-Pressstroh zu Fut. er, Pack- u. Streuzwecken sind wieder eingetroffen.

Freundliches Grundstück inmitten der Stadt, mit kleinem, wohl eingerichteten Wohnhaus.

Zeldebahn, 7. Weiden fassen geeignet, 80-1000 Meter Gl. mit passenden Wagen.

Als passende Weihnachtsgeschenke besonders zu empfehlen! Interessante Reiseliteratur!

Modernere Romane aller Nationen. In dieser Sammlung wird eine Auswahl der spannendsten und wertvollsten Werke deutscher und ausländischer Erzählungskunst veröffentlicht.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

FR. HEGE Möbel-Fabrik BROMBERG. Spezialität: TEPPICHE - STORES - GARDINEN zu äusserst billigen Preisen. PERMANENTE Ausstellung kompletter Wohnangeordnungen.

Als passende Weihnachtsgeschenke besonders zu empfehlen! Interessante Reiseliteratur! Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Ungar-Weine vorzüglicher Qualität, direct bezogen, wie Honnyady, Süsser Ober-Ungar, Ruster Ausbruch, Moser Ausbruch, insbesondere Medicinal-Ungarwein.

Pfungstädter Boek-Alle offerirt C. Bähnisch Nachf., Friedrichstraße 8.

Emil Gerber jun., Danzigerstr. 17/17, Fernspr. 554 empfielt zum Weihnachtsfeste sämtliche Ausforten wie Wallnüsse, Lambrerts, Saftel, u. Paraniße, Fern Schmalwand, Traubenrosinen, Datteln und Feigen sowie sämtliche Delikatessen, Colonialwaren und Süßwaaren in bester Qualität zu billigsten Preisen.

Buchweizen kauft die Mühlen-Administration in Bromberg. 4 Mark gut erhalt.

Arbeitswagen sucht zu kaufen Julius Berger, Tischbaugeschäft, Danzigerstraße 141.

Gebrauchter Zopf-Gasmotor ventl. m. Wasserreservoir ein rundes Wasserreservoir wird zu kaufen gesucht.

Für die Bühne, Balle etc., fast neues bimmelblaues Seidenkleid (Damast) schöne Lichtfarbe, billig zu verkaufen.

Gebrauchte Zeldebahn mit Koverie, welche zum Bekarren von Wägen benutzt worden ist, billig zu verkaufen.

Billa Berlinerstr. 5a 1 Kontor, 2 Speicher, Remise, Stall für 8-10 Pferde, groß. Kuchenschuppen u. großer Hops. Näher. Verkauferstr. 5, 1 Treppen bei Frau A. Heise.

Ein saft neuer Spielautomat (Symphonion) sehr billig zu verkaufen. Oscar Blumenthal, 107 Brüderstraße 5.

Ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 107 Gammftr. 15, part.

Jagdhund. Eine Jagdhündin, Brauniger im zweiten Felde mit sehr guter Nase, steht fast vor. Ist ungar. f. 36 Mk. zu verk. Tarath, Schleimsir. 16.

Der Laden Elisabethstr. 28, in welchem sich ein Ausgeschäft befindet, ist von sofort oder später zu vermieten.

Mittelstraße 7, 1. Etage, Herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern und 1 Saal, mit all. Comfort, welche seit 7 Jahren Herr W. Schmidt, welcher seit 7 Jahren Herr W. Schmidt, welcher seit 7 Jahren Herr W. Schmidt.

Zeldstraße 19, part. Wohnung von 2 Stuben, Küche, Entree per 1. Januar zu vermieten.

Thorerstraße 56 2 große Zimmer nebst Zubehör zu vermieten.

Danzigerstr. 136, 2. Etage eine hochherrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, evtl. mit Pferdehof, per 1. Januar 1902 zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer u. allem Comfort, ev. Pferdehof, per sofort Wilhelmstr. 59, verm. R.G. Schmidt.

4 Zimmer, 1. Etage, per sofort zu vermieten. Voiestraße 2, Gartenhaus.

6 Zimmer u. Zubehör Badzimmer, von sofort zu vermieten. Peterstr. 20.

Hofstraße Nr. 3 1. Stock Wohnung v. 8-10 Zimmern, Küche u. Zubehör. 3. Stock Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubehör.

# Passende Weihnachtsgeschenke

<b>Schaukelpferde</b> mitimit. Fell 6.85, 8.50 bis 12.50 M.	<b>Schaukelpferde</b> mit echtem Fell 8.90 bis 25 M.	<b>Puppenwagen</b> 1.85, 2.85 bis 9.50 M.	<b>Puppenstuben</b> 48, 95 Pf., 1.20 bis 5.85 M.	<b>Gekleidete Puppen</b> 23, 45, 68 Pf. 1 bis 25 M.	
<b>Puppen-Services</b> 23, 48, 68 Pf. bis 15 M.	<b>Festungen</b> 1.25, 1.75, 6.85 M.	<b>Rollwagen</b> 50, 95 Pf., 1.45 bis 9.50 M.	<b>Trommeln</b> 28, 48, 68, 95 Pf.	<b>Trompeten</b> 8, 10, 12, 25, 50 Pf. bis 3 M.	
<b>Säbel</b> 10, 19, 25 Pf. bis 2.85 M.	<b>Gewehre</b> 25, 50 Pf. bis 1.85 M.	<b>Mundharmonikas</b> 8, 10, 25 Pf. bis 1.45 M.	<b>Laterna magica's</b> 1.25 bis 12 M.	<b>Puppenmöbel</b> 8, 12, 25, 48 Pf. bis 5 M.	
<b>Baukästen</b> 10, 25, 48 Pf. bis 2.20 M.	<b>Steinbaukästen</b> Neuheit! mit Brückenbau! 1.20, 2.20 M.	<b>Neu! Salta-Spiele Neu!</b> sehr interessant für Jung und Alt, 98 Pf., 2.45 bis 10 M.	<b>Rochherde</b> 10, 25, 48 Pf. bis 7.20 M.	<b>Bleisoldaten</b> 10, 25, 50 Pf. bis 3.85 M.	
<b>Gesellschaftsspiele</b> 25, 48, 95 Pf. bis 1.45 M.	<b>Handwerkskästen</b> 10, 39, 45 Pf. bis 3.85 M.	<b>Regelspiele</b> 25, 50 Pf. bis 1.75 M.	<b>Dambretter</b> 8, 50 Pf., 1 bis 3 M.	<b>Lotteriespiele</b> 10, 25, 35, 45 Pf. bis 2.85 M.	
<b>Bilderbücher</b> 4, 8, 10, 19, 23 Pf.	<b>Märchenbücher</b> ca. 20 Sorten, für Knaben und Mädchen, 19, 28, 39, 50, 68, 85, 95 Pf., 1.20 M.	<b>Der Burenkrieg</b> 39 Pf., 1.45 M.	<b>Bismarck's Denkwürdigkeiten</b> 8 95 Pf., 1.20 M.		
<b>Das große Märchenbuch</b> für Knaben und Mädchen, ca. 400 Seiten stark, à Stück 2.85 M.	<b>Schiller Uhland Chamisso Goethe</b>	<b>Gedichte</b> Band 1.35 M.	<b>Seines Buch der Lieder</b> Band 1.35 M.	<b>Reizende Jugendschriften</b> für junge Mädchen 80 Pf., 1.20, 1.65, 1.80, 2.00 M.	
<b>Neues bürgerliches Kochbuch</b> 50 Pf.	<b>Berliner Range</b> jeder Band 73 Pf.	<b>Zola: Romane</b> jeder Band 38 Pf.	<b>Romane</b> von guten Schriftstellern, Band 15, 38 Pf.		
<b>Tafel-Aufsätze</b> 3, 3.95 bis 12 M.	<b>Liqueur-Services</b> 1.00 bis 11.50 M.	<b>Kaffee-Services</b> 3.95, 4.85, 6.85 M.			
<b>Nickel-Salontische</b> 3.65 bis 8.90 M.	<b>Zigarrenschränke</b> 50, 68 Pf., 1.45, 2.45 bis 12 M.	<b>Hausapotheken</b> 2.65, 2.95, 3.65 bis 12.50 M.			
<b>Photographie-Albums</b> 1.45, 1.80, 2.20, 2.45 bis 14 M.	<b>Postkarten-Albums</b> 50 Pf., 1, 1.45, 1.65, 1.95 M.	<b>Musikmappen</b> 60, 95 Pf., 1.20, 1.45, 1.65 bis 4.50 M.			
<b>Wandbilder</b>	<b>Hauslegen</b>	<b>Schreibzeuge</b>	<b>Nähkästen</b>	<b>Briefpapier</b>	<b>Handschuhkästen</b>
<b>Portemonnaies</b>	<b>Cigarrentaschen</b>	<b>Anhängetaschen</b>	<b>Hosenträger</b>	<b>Regenschirme</b>	<b>Ballfächer</b>
<b>Manschettenknöpfe</b>	<b>Oberhemdenknöpfe</b>	<b>Schürzen</b>	<b>Muffen</b>	<b>Hüte</b>	<b>Handschuhe</b>
<b>Artikel zur Ausschmückung des Weihnachtsbaumes und Weihnachtstisches.</b>					
<b>Baumkugeln</b>	<b>Baumlichte</b>	<b>Baumleuchter</b>	<b>Gold- u. Silberschaum</b>	<b>Lametta</b>	<b>Lamettaketten</b>
<b>Baumcacos</b>	<b>Baumconfect</b>	<b>Marzipan-Schweinchen</b>	<b>Kartoffeln</b>	<b>Tafel-Chocolade</b>	<b>Glücks-Schweinchen</b>
<b>Pfefferkuchen</b>	<b>Pflastersteine</b>	<b>Bonbons</b>	<b>Confect</b>	<b>Nüsse</b>	<b>Große französ. Walnüsse</b> Bünd 28 Pf.

## Berliner Waarenhaus

Bromberg. R. Schoenfeld. Theaterplatz 4.









# Sächsisches

ENGROS-LAGER

9. Brückenstrasse 9.

Beste Bezugsquelle

für

## Weihnachts - Einkäufe!

Grosses Sortiment praktischer Geschenke für Damen, Herren und Kinder zu billigsten Preisen.

### Enormes Lager

in

gestrickten Herren- und Damen - Westen, Pelzmuffen, Colliers, Capotten Kopf-Shawls, Chenille-Tüchern, Plüsch- und Krimmer-Kragen, seidene Cachenez, Wäsche, Cravatten.

Specialitäten der Firma:

## Trikotagen, Strumpfwaren, Handschuhe.

Versäumen Sie nicht, Ihren diesmaligen Weihnachtsbedarf bei uns zu decken. Sie kaufen sehr billig nur erprobte gute Waare.

### Paul Beckmann

Uhrmacher  
in Firma Hugo Wegener  
Wollmarkt (Posenerstrasse 35).  
Uhren u. Goldwaaren



### Trauerhüte

in schönster Ausführung

empfiehlt

Emma Dumas

Neue Pfarrstrasse 2. Neue Pfarrstrasse 2.

Einziges Spezial-Sarg-Geschäft Brombergs.

R. Basendowski,  
Tischlermeister.

14. Gr. Bergstr. 14.

Fernspr. 532

Grösstes Lager in Holz- und Metallsärgen, sowie Sterbeausstattungen zu billigsten Preisen. Aufbahrungen \* Leichentransporte \* Kranzwagen. Eigene elegante Leichenwagen \* Kinderleichenwagen zu Ueberführungen und Begräbnissen.

Danziger Strasse Nr. 11  
gegenüber Hotel Adler.

## A. Philipp

Danziger Strasse Nr. 11  
gegenüber Hotel Adler.

Reit- und Jagdstiefel.

Echte Petersburger Gummischuhe

H. & B. Klein, Wien.



Spezialität:

Ball- und Gesellschaftsschuhe  
in hocheleganter Ausführung.



FRANKFURTER SCHUH-FABRIK A.G. vorm.  
**OTTO HERZ & CO.**



anerkannt

bestes Fabrikat.

berühmte durch SOLIDITÄT  
ELEGANZ und vorzügl. PASSFORM

Allein-Verkauf sämtlicher Fabrikate obiger Firma.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Filzschuhe.

Eigene Reparatur - Werkstatt.

Stets grosses Lager

aller Sorten

Schuhe und Stiefel

von den einfachsten

bis zu den elegantesten

für Herren,

Damen, Mädchen u. Kinder.

Schulstiefel

für

Knaben und Mädchen.

Gültig für das Jahr 1902

Gültig für das Jahr 1902

## Kalender

der

Ausnahmetage für offene Verkaufsstellen.

Gültig für das Jahr 1902.

Enthält ein übersichtliches Verzeichniss derjenigen Tage, an welchen der gesetzliche Ladenschluss bzw. die Ruhezeit der Angestellten in den offenen Verkaufsstellen Brombergs polizeilich aufgehoben wird.

Wichtig für jeden Geschäftsmann in Bromberg!

Preis nur 20 Pfennig.

Zu beziehen ausschliesslich in der Geschäftsstelle unserer Zeitung, Wilhelmstr. 20.

Auf Carton aufgezogen zum Anhängen 50 Ffg.

Gruenauersche Buchdruckerei

Otto Grunwald.

Preis 20 Pfennig

Preis 20 Pfennig

## Gänzlicher Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäftes!

Mein Spielwarenlager ist noch gut sortirt und empfehle ich besonders:

Festungen, Burgen, Bleisoldaten, Puppenstuben und -Möbel, Kochherde, Kaufläden, Pferdeställe, Gesellschafts- und Selbstbeschäftigungsspiele, Halma, Salta, Timo, Tischcroquets und Tisch-Lawn-Tennis, Tittle-winks, Fell- und Wollschafe, Fellpferde, Wiegenpferde in Holz und Fell u. d. m.

Die Preise sind äusserst niedrig. Aeltere Sachen verkaufe ich zu Jedem Preise.

G. B. Schulz, Friedrichsplatz 19.

Heirats- u. Auswahl zum Weihnachtsfest kolossal! 60 reiche Partien a. Bild erhalten Sie sof. zur Ausw. Senden Sie nur Adresse „Reform“, Berlin 14.

Ball- u. Promenaden-  
**fächer.**

Glasfächer in Malerei u. Mitterbelag von 1.00, 1.50, 2.00, 3.00 bis 80 M. per Stück.

Federfächer, echt Strauß- u. Rhantasse u. 1.50 M. 2.00, 3.00, 4.50, 6.00 bis 200 M. per Stück.

empfehlen das

fächer-Spezial-Geschäft  
**Rudolf Weissig,**

10 Danzigerstr. 10 vis-à-vis Hotel Adler.

§ 53. Handelsschule Jauer.

1) Mehrjähriger Kursus: Ausbildung für den kaufmännischen Beruf und Erlangung des Einl.-Freiw.-Zeugn. 2) Fachwissenschaftlicher Kursus für junge Kaufleute. (Handels-Akademie). Schulanfang 8. April. — Prospekte durch Direktor G. Müller.

Passende Gelegenheit zum billigen Weihnachtseinkauf. Wilhelmstrasse 59, Hof, im Comtoir.

Ein Posten fertig gerahmter  
**Bilder,**

sowie Spiegel, Kabinettschänder, hochlegante moderne Bilderrahmen u. Leisten zum Einrahmen, aus der Arthur-Kammer'schen Konfirmationsherstellung, werden zu fabelhaft billigen Preisen ausverkauft.

Einrahmungen sofort.

Benachrichtigung. wird angefert. Elisabethstr. 10, p. r.

**Hinweis.**

Einem Theil der Stadtauflage un- heutiger Zeitung liegt eine Beilage betr. Kaffee etc. der Kaffee-Groß-Rösterei Hans Hommeyer von hier bei, worauf wir unsere Leser auch an dieser Stelle aufmerksam machen. (88)

Verantwortlich für den politischen Theil: J. Gollasch, für Lokales, Provinziales und Bunte Chronik: H. Singer, für das Feuilleton, Concertberichte, Literatur etc. Karl Bendisch, für die Handelsnachrichten, Anzeigen und Neftamer: J. Darchow, sämtl. in Bromberg.

Rotationsdruck und Verlag: Gruenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.



Die Hauptausgabestelle besorgt Anzeigen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag.

Annemarie. (1. Fortsetzung)

Roman von Mary Rich-Kastner.

Anfangs August war Doppelhochzeit. Rosa und Magdalena tauchten in weißen Seidenkleidern...

Die Mutter ging um die Tafel herum und stieß mit Anton an, indem sie ihm ins Ohr flüsterte: „Halt auch bald Umschau, Toni, aber noch höher.“

Es war kein günstiger Boden heute bei ihm zu solcher Saat. Ein wenig Stolz überkam ihn ja auch, wenn er hörte, wie seine Schwägerin und die Eltern gefeiert wurden...

Anton fand die Thür verschlossen, die beiden Frauen waren wieder beim Waschen. Er wurde ganz wütend bei dem Gedanken und empfand zum ersten Male die Vertreibung der sozialen Gemeinschaft.

Hinter dem Häuschen herumstrolchend, kam Anton in den Obliegen. Die Sonne war im Untergehen und warf rotgoldene Lichter durch das Laub der Bäume...

„Ich schau gut aus, gelt.“ sagte sie. „Meint Anton, der nur die leuchtenden grauen Augen und die feingeschwungene Nase über dem hübschen, roten Mund sah.“

Annemarie wurde noch röther, als sie die Herrlichkeiten sah, die Anton auspackte. So seine Sachen hatte sie noch kaum gesehen, viel weniger gegessen.

„Ich weiß doch nicht recht.“ murmelte sie. „Nun wurde aber Anton böse.“ Was! schrie er plötzlich, was! Ich lauf von der Hochzeit fort und jetzt willst Du's nicht einmal? Na, meinetwegen, dann mögen es die Bühnen freieren.“

Annemarie hielt ihm erschrocken den hochgehobenen Arm fest. „Galt, nein, gib's her, ich will's ja.“ rief sie ganz atemlos vor Schreck.

„Das ist nun der sechste“, sagte sie hochtrabend. „Und wenn ich thun dürfte, wie ich möchte, so wäre es auch der letzte.“

Wenn man von Vergau südwärts die Landstraße entlang geht und das Weinweberhäuschen passiert hat, erblickt man links eine von Wald umrandete Anhöhe...

Die Vergauer hatten die Errichtung dieser ungemütlichen Anstalt seinerzeit nicht gern gesehen. Den braven Bewohnern dieses Städtchens fehlte das rechte Verständnis für beratige Leiden...

Anstalt waren meist nur Erholungsbedürftige, die von der wüsten Höhenluft und der unvergleichlichen Ruhe Genuss erhofften...

Der Häuserkomplex auf der Anhöhe bestand aus drei Abteilungen. Kam man den breiten, auf beiden Seiten vom Park begrenzten Fahrweg herauf...

Einige Tage nach der Kruppischen Hochzeitsfeier stand Doktor Hübeler, der Besitzer und Leiter des Sanatoriums, in dem Hof vor der Dependence...

Während der Doktor zögernd stand und nervös seinen grauen Bart strich, schob sich aus dem geöffneten Fenster des ersten Stockes ein Männerkopf...

„Morgens, Herr Doktor! Briefchen bekommen? Beneidenswert! Immer Neuigkeiten! Gewiß 'ne gute Nachricht?“

Der Arzt grüßte flüchtig mit der Hand hinauf. „Nichts weniger als das, Herr Engelman. Verrger, nichts als Verrger!“

„Der Verrger ist das Salz des Lebens. Er spornt zu Taten an, macht das träge Blut wallen, sträubt den Bart, den grauen, weft unsere Intelligenz.“

„Schwer seufzend bückte er sich, faßte das gefürchtete Schreiben mit den Fingerzpitzen an einer Ecke, als ekelte ihm davor, und schritt schnell damit dem Wohnhause zu.“

„Sawohl! Dieselben Kratelsfüße, verstellt und unorthographisch und dieselben schändlichen Drohungen, die einmal gegen Heddy gerichtet. Man muß sich schließlich noch fürchten, sie allein auszuheben zu lassen.“

„Das ist nun der sechste“, sagte sie hochtrabend. „Und wenn ich thun dürfte, wie ich möchte, so wäre es auch der letzte.“

„Das heißt, Du meinst, ich sei zu streng mit ihr. Mache mir nur keine Plausen vor, Alteschen!“ brumnte die verloterte Dame.

Annemarie stand am Blättbrett, als die rotthaarige Grete von „droben“ zu ihr in die Stube fürzte und sie aufforderte, gleich, auf der Stelle, zur Frau Doktor hinauf zu kommen.

Annemarie wurde bleich vor Schreck. Mit b. b. in den Händen räumte sie ihre Arbeit fort und folgte der Magd, die vorweg lief, um ihr Kommen zu melden.

Wie oft war sie früher leichten Heizens hinausgegangen in das Sanatorium. Alle hatten sie gern gehabt, besonders Heddy, die Tochter des Kaufes.

Die Doktorin empfing sich mit scharf musternenden Blicken, die Annemarie ruhig aushielt. Der schnelle Weg hatte ihre Wangen gerötet und es war nicht zu leugnen, daß sie sehr unschuldig und hübsch aussah.

Annemarie hatte durch diesen Zwischenfall ihre mühsam errungene Fassung verloren und blieb, am ganzen Leibe zitternd, stehen. Ihre Blide schweiften angstvoll zu dem sonst so gültigen Manne, der am Schreibtisch saß und ihr den Rücken zuwandte.

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

Der Doktor sagte zu Annemarie, seiner Stimme einen harten Klang gehend: „Warum hast Du das getan, Mädchen?“

„Ich habe keine Briefe geschrieben, auf Seel- und Seeligkeit nicht!“

„Nun warte der gute Doktor nicht, wie er die Sache weiterführen sollte. Schweigend strich er seinen Bart und schaute Annemarie nachdenklich an.“

„Schweig! Ich herrsche die Doktorin, die trotz ihrem behaglichen Embossment und dem friedlichen Säubchen auf dem grauen Scheitel furchbar, wie ein Femirichter, aussah.“

„Aber, Frau Doktor...“

„Tefus, Maria und Joseph!“ schrie Annemarie auf. „Ich weiß ja von gar nichts. Ich hab' ja keinen Brief geschrieben, nie hab' ich an so was gedacht!“

„Sawohl, ja“, lachte die Dame höhnisch. „Wir wissen schon, was wir zu denken haben. Du solltest Dich etwas schämen, Du, Deine Zukunft sehe ich voraus, Du verkommens Ding.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

geworfen, bald emporgeschleudert, bald von der Seite geschüttelt, daß die Schiffschraube mit regelmäßig wiederkehrender Beständigkeit frei in der Luft arbeitete.

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

„Nun hand er auf. Die Worte seiner Frau fielen ihm ein, er müsse sie überumpeln.“

Büchermarkt.

Das Erwachen der Völker, herausgegeben von Professor Dr. J. von Flug-Gartung, Ardrath an Geh. Staatsarchiv in Berlin...

Unter den Erwinischen Kalendarern dürfte wirklich jedermann den ihm zuzugewandten finden; von den Unterhaltungskalendarern muß anerkannt werden...

PORTER BARCLAY, PERKINS & CO. LONDON.

DIE ORIGINALE AECHETE MARKE.

Nur mit unserer gesetzl. geschützten Etiquette z haben.

Das Geheimnis der Schönheit! Wasche Dich mit Ray-Seife aus Hühnerrei bereitet. Preis 50 Pfg. pro Stück.

Bunte Chronik. Ueber das schwere Schiffsunglück bei Helgoland, wobei, wie gemeldet, neun deutsche Seeleute ihren Tod fanden...





Echte St. Petersburger russische Gummischuhe u. Boots.

Putz-, Weiß-, Seiden-, Wollen- und Modewaaren-Geschäft

Edle Bärenstraße **Max Aronsohn** Friedrichsplatz 9

bietet hiermit günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen für

# Weihnachts-Geschenke!!

und heben aus den vielen Artikeln besonders hervor:

## für Damen:

- Schürzen**  
 bunt seidene, . . . . . Stück von 1,50 M.  
 Wirtschaftsschürzen, . . . . . Stück von 0,80 M.  
 Tändelschürzen, . . . . . Stück von 0,45 M.  
 schw. seidene, . . . . . Stück von 3,00 M.  
 alle Arten bis zu den elegantesten.
- Wäsche**  
 Hemden aus g. Hemdentuch m. Spitzen  
 von . . . . . 1,00 M.  
 Nachtjacken, Beinkleider . . . . . von 1,50 M.  
 Sarcend-Beinkleider . . . . . von 1,00 M.  
 " " für Kind von 0,50 M.
- Gürtel**

- Taschentücher**  
 mit bunter Kante . . . . . von 1,50 M. p. Ds.  
 weiße feine Dual. . . . . von 1,80 M. p. Ds.  
 reinleinen . . . . . von 4,50 M. p. Ds.  
 Batist mit Buchstaben von 3,00 M. p. Ds.  
 Seide " " von 1,00 M. p. Stk.  
 reinleinen m. Gohlfaum von 5,50 M. p. Ds.
- Pompadours**  
 von 75 Pf. an bis zu den elegantesten.  
 in Chiné-Seide 15,00 M.
- Kopfhüllen**  
 in Spitzenshawls in allen Farben Stk. 1,00 M.  
 buntseid. dto. mit Federbefäh.

- Ballesharpes**  
**Ballkragen**  
**Gandshuhe**  
 in Wolle, Seide, Glacé,  
 Zuchten, letztere Paar 2,50 M.  
 4 Knopf.
- Belfadhen**  
**Regenschirme**  
**Blusen**  
**Jupons**  
**Fächer**

- ## für Herren:
- Wäsche**  
 Oberhemden, Kragen, Servietten,  
 Manschetten, Schlipse,  
 Gandshuhe, Halstücher, Kragenschoner.
- Tricotagen**  
 von den billigsten bis zu den besten  
 echten Jäger.
- ## für Kinder:
- Gekleidete Puppen . . . . . von 0,50 M. p. Stk.  
 Taschentücher . . . . . von 0,75 M. p. Ds.  
 Schürzen, Kleider, Garnituren in Krimmer  
 und Pelz.  
 Muffen von 0,30 Mark an.

Reizende Neuheiten in Nippes, Vasenstränken, Gobelins, Decorationsshawls.

Aufträge nach ausserhalb prompt und franco.

# Für Raucher! Die grösste Auswahl Havana Fabrik, Cigarren-Lager. Friedrichstr. 46

in nur besten Zigarren hält stets auf Lager in allen Preislagen. Engros- und Detail-Verkauf. Die billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

**Handels- Lehr- Institut**  
**J. Madajewski,**  
 Bromberg, Elisabethstr. 15.  
 für kaufmännische Ausbildung in allen Komtoirfächern, Stenographie und Schreibmaschine. Geringe Kurse für Damen und Herren. — Stellennachw. kostenfrei. Prospekte gratis u. franco. (103)

**Unterricht im Wäschenähen und Zuschneiden.**  
 Anmeh. neuer Schürzen, nehme entgeg. Frau **B. Hasso,**  
 Wäsche-Atel., Neue Pfarrstr. 4. I.

**Löcherpensionat Mauve,**  
 Löwenstr. 7, 1 Tr.  
 mit gepr. frz. u. deutsch. Lehrerin im Nähf., hat noch einige Plätze zu belegen. (5384)

Neu u. billige **Weihnachts-Geschenke**  
 nur im Stoff-Waaren-Geschäft  
 Hindenburgstr. 8 u. Köpferstr.-Ecke zu haben.  
 Herrenstoffe in groß. Auswahl. Wiederabgabe nicht wahr.  
**A. Wisniewska.**

**100 Briefbogen**  
**100 undurchsicht. Converte**  
 kosten zusammen 60 Pfg. bei  
**S. Blumenthal,** Friedrichstr. 10/11.

**Gestickte Hosenträger**  
 werden in kürzester Zeit sauber u. hübsch aufgearbeitet. Ebenfalls (105)

**Bruchbänder**  
 nach Körpermaß bei  
**C. Vollmer und Sohn**  
 Bromberg, Loewestr. 3, vis-à-vis der Post.

**Pianos,** n. kreuzs. v. 880 M. an ohne Anz. 15 M. mon. Franco 4 wöch. Probensend. **M. Horwitz** Berlin, Neanderstr. 16.

**Ia. Brauntohlen-Verfäher**  
 Seifenberger Weg bei 200 Str. a 95 Pf., b. 100 Str. a 1,05 M. fr. 100 Pf. **Ia. Oberschlesisch Steinohlen.** Garant. gute Speisefar. offen verkauft billigst (53)  
**Fr. Wilke,** Schützenau 104.

**Kanarienhähne,** flotte Sänger, empfiehlt in gut. Anz. **Schöpfer,** Köpferstr. 2a.

**Gründliche Seilung:** veraltet, oft falsch behand. Krankh. all. Art. Das Institut des Chemikers **F. Nardenkötter,** Berlin, Glöcherstr. 25a u. Wittw. f. e. i. best. Mth. eingearb. approb. (Kzt.) f. 50 Pf. Briefm. versch. fr. Anweil., Urinprobegläschen. — Zahlr. Dankschreiben (auch von Profess. unentb. erkärt.) Geheilt.

**Gewerbe-, Koch- und Haushaltungsschule mit Pensionat**  
 Begr. 1888. **Bromberg, Gammstr. 3.** Brän m. d. silb. Medaille.  
 Beginn d. neuen Kurse Anf. Jan. Lehrplan: Hand-, Maschine- u. Wäschenähen, Schneidern u. Schnittzeichnen, Aus-, Knittbandarb., Kerb- u. Lederschutt, Brandmal., Glanzplatten, Ein- u. feine Küche, Baden, Braten, Garnier, Servier, u. Wirtschaftsführung, Buchführ., Stenogr., Schreibmach., Fortb. in wissenschaftl. Lehrfäch., Musik u. Gröndl. Ausbild. f. d. Hs. u. d. Erwerb. V. osp. gratis. Anmeh. rechtz. itig erb. Frau **M. Koblitzk,** Vorlehrerin.

**Nur 1 M. 35 Pfg.**  
 vierteljährlich Nur 45 Pfg. monatlich  
 kostet bei allen Postanstalten und Landbriefträgern die täglich in acht Seiten großen Formats erscheinende, reichhaltige liberale **Berliner!!! Morgen-Zeitung**  
 mit den beiden Beiblättern:  
**Tägliches Familienblatt**  
**Illustrierter Volksfreund**  
 Feiselnde Erzählungen. Belehrende Artikel aus allen Gebieten, namentlich aus der Haus-, Hof- und Gartenwirtschaft. Sprachschatz. Briefkasten.  
**Ihre 145 000 Abonnenten**  
 beweisen am besten, daß die politische Haltung u. das VIELERLEI, welches sie für Haus und Familie an Unterhaltung und Belehrung bringt, allgemeine Beifall findet.  
 Im nächsten Quartal erscheint der interessante Roman: **„Bahn frei“** von **Ada von Gersdorff** (Baronin Maltzahn). Probenumm. gtt. d. d. Gvp. d. „Berl. Morg.-Zeit.“, Berlin SW  
**Annoucen** in dies. über ganz Deutschl. am stärkst. colossalen Erfolg! verbreit. Blatte hab. erfahrungsgem.

**Die besten und nützlichsten Weihnachtsgeschenke**  
 in größter Auswahl findet man allein nur in  
**H. Rathke's Möbel-Magazin**  
 Posenerstraße 21, I.,  
 zu noch nie dagewesenen Preisen. (103)

**Maschinenfabrik**  
**C. Blumwe & Sohn**  
 Act.-Ges.  
 Bromberg \* Prinzenthal  
 baut als einzige Spezialität

**Sägegatter und Holzbearbeitungs-Maschinen**  
 in hochmodernsten Constructionen. • Offerten und für ernste Reflektanten Kataloge • kostenfrei.

In meinem alten Geschäfts-lokal  
**Friedrichstrasse Nr. 53**  
 verkaufe ich wegen Umzugs  
**einen grossen Posten Bücher, Bilder, Ansichten von Bromberg, Postkarten etc. etc.**  
 zu jedem nur annehmbaren Preise aus.  
**G. Abicht,**  
 Buch- und Kunsthandlung,  
 Bromberg, Danzigerstrasse 1.  
 Fernsprecher 537.

**Th. Weiss Nachf. Paul Riemer**  
 Kasernenstr. 1 an der Danziger Brücke  
 empfiehlt zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste**  
 sein reichhaltiges Lager  
 Reit- u. Fahrtenutensilien,  
 Hand- u. Reisetaschen,  
 Schultaschen, Musiktaschen, Brieftaschen, Cigarrentaschen  
 Portemonnaies, Herren- und Damen-Koffer, Rohrplattenkoffer, Plaidröcken, Pferddecken, Schankelpferde  
 Lieferant des Lehrers-Wirtschafts-Verbandes.

**Passende Weihnachtsgeschenke**  
 in großer Auswahl empfiehlt  
**Rudolph Cohn, Eisenhandlung,**  
 Friedrichstraße 15. (102)

**Metallwaaren-Fabrik Rudolf Haase,** Bromberg, Waagstr. Nr. 8  
 empfiehlt Vierdruckapparate, Tropfbleche, Spülwannen, Brötchenpfeife, Gießpfeife u. f. w. Ferner Armaturen für Zuckerfabriken, Brennereien, Dampfsgewerke u. Dampfmaschinen. Wasserleitungs-Artikel. Rohguß in Messing, Rothguß u. Bronze. **Groß-Lager** fertig. Gähne u. Ventile in Eisen u. Metall. Galtstelle der Straßenbahn. Telephon Nr. 528. Auch kauft alte Metalle zu höchsten Tagespreisen. (480)

**Eine seltene Gelegenheit zu Weihnachtsgeschenken**  
 bietet die Geschäftsausschließung des seit 1857 renommierten **Gold- u. Silberwaaren Geschäfts**  
 von **Ad. Hoehnel,** Friedrichstr. 1.  
 — Reparaturen werden angefertigt. —

**Soxhletapparate. Betteinlagen.**  
**Gummistrümpfe, Gummibinden, Hygienebinden und Gürtel, Leibbinden, Irrigatore, Cylinderspritzen, Reisekissen, Krankenkissen, Wasserkissen, Eisbeutel, Gummiwäsche, Hosensträger, Tischdecken, Wachstuche, Ledertuche, Gummikämme, Gasschläuche.**

**Ernst Schmidt, Bahnhofstr. 93.**  
 Gummi-Special-Geschäft. (200)

**Photographisches Atelier Th. Joop**  
 Inhaber: **Nawrotzki & Wehrm**  
 Wilhelmstr. 15, gegenüber dem Stadttheater  
**Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste**  
 bitten wir uns mit Aufträgen möglichst frühzeitig beehren zu wollen, damit wir dieselben in bekannter tadelloser Ausführung rechtzeitig erledigen können. — Aufnahmen bei jeder Witterung. Hochachtungsvoll  
**Nawrotzki & Wehrm.**

**Zur Brand- und Oelmalerei**  
 empfehle Waaren in Holz, Leder u. Papp in allergrösster Auswahl. (103)

**Platin-Brennapparate.**  
 Vorlagen zur Brandmalerei in feiner Ausstattung. Von einer Mark ab 5% Rabatt.

**Anna Buttermann, Bahnhofst. 7.**  
**Sogleich!** Uhren werd f. 80 Pf. gereinigt. Federerf. 80 Pf. (5467)  
 Ottinger, Thornerstraße 5.

**Va. Oberschles. Steinkohlen**  
 offeriert (205)  
**Max Rosenthal,**  
 Expediteur,  
 Nr. 4. Theaterplatz Nr. 4.

Verantwortlich für den postischen Theil **L. Gollasch,** für Lokales, Provinziales und Bunte Chronik **H. Singer,** für das Feuilleton, Konzertberichte, Literatur u. Karl Fendisch, für die Handelsnachrichten, Anzeigen und Nekrologie **L. Jarsow,** sämtl. in Bromberg.  
 Notationsdruck und Verlag: **Grünauer'sche Buchdruckerei Otto Grünwald** in Bromberg.



Die preussische Klassen-Lotterie.

Die Berliner Korrespondenz schreibt: Vielfach hat die Presse in neuerer Zeit sich mit angeleglichen Mißbefolgen der preussischen Klassenlotterie beschäftigt...

Während der gewerbsmäßige Looshandel, der die Loose der Privatlotterien vertritt, und die mehr kaufmännisch geleiteten Verwaltungen der Lotterien anderer Bundesstaaten die Schwierigkeiten, welche die Stempelverhöhung dem Loosverkauf allgemein bereitet...

Gerichtssaal.

s. Znowrazlaw, 13. Dezember. Die gestern nachmittags fortgesetzte Verhandlung gegen Paprocki und Onesen drehte sich um den Beweis, daß die Angeklagten es waren, welche die Einbrüche in Warschau und Lubitsch ausgeführt hatten.

im Interesse des edlen Zweckes nochmals empfehlend hin. d. Schubin, 12. Dezember. (Verschiedenes.) Die Vorbereitung zur Einkommensteuer pro 1900 hat stattgefunden, und es liegen die Listen der Einkommensteuer-Berechnungskommission zur Revision vor.

im Interesse des edlen Zweckes nochmals empfehlend hin. d. Schubin, 12. Dezember. (Verschiedenes.) Die Vorbereitung zur Einkommensteuer pro 1900 hat stattgefunden, und es liegen die Listen der Einkommensteuer-Berechnungskommission zur Revision vor.

Aus Stadt und Land.

Bromberg, 14. Dezember. Armenunterstützungsverein 'Schlesien'. Auf die heute Abend im Schweizerhaus (kleiner) stattfindende Wohltätigkeitsvorstellung weisen wir

im Interesse des edlen Zweckes nochmals empfehlend hin. d. Schubin, 12. Dezember. (Verschiedenes.) Die Vorbereitung zur Einkommensteuer pro 1900 hat stattgefunden, und es liegen die Listen der Einkommensteuer-Berechnungskommission zur Revision vor.

P. Rynarschewo, 13. Dezember. (Personalien.) Konf. (n. z.) Der seit September vorigen Jahres hier beschäftigte Kaufmann Rynarschewo ist vom 1. Januar 1902 ab beim Magistrat in Bromberg in der hiesigen Verwaltung angestellt worden.

Onesen, 10. Dezember. (Vom Kranken- hause Bethesda.) Der Vaterländische Frauen-Zweigverein Onesen durfte am 8. Dezember eine erhebliche, wirkungsvolle Feier begehen, deren Bedeutung weit über die Stadt und den Kreis Onesen hinausreicht.

den verschiedenen pekuniären Gebieten seine übernehmende Tätigkeit. Einige der hauptsächlichsten Effekten konnten die gelagerten Kurse nicht aufrecht erhalten, und waren behauptet, wenn es besser; alle aber hatten das gemeinsame, daß die Umsätze wenig bedeutende Ausbeutung erlangten.

Zweigvereins Onesen, als einen bereiten Markt für deutsche Kultur und friedlicher Tätigkeit in kampfbereitester Form und als einen mahnenden Denkstein göttlicher Frömmlichkeit und Segnung bezeichnete. Daran anschließend vollzog Superintendent Kaufbach die Einsegnung von 8 Schwestern. Nach Beendigung dieser Feier fand ein Rundgang und eine eingehende, bei allen Festgästen die tiefsten Eindrücke hervorrufende Besichtigung des Hauses und ein dem Austausch des Gesprochenen und Gehörten gewidmetes zwangloses Beisammensein statt.

Hunyadi János

(Saxlehner's Bitterquelle)

Von der ärztlichen Welt wegen der sicheren, angenehmen und gleichmässigen, unschädlichen Wirkungsweise anempfohlen. Vorzüglich bei habitueller und gelegentlicher Verstopfung, Congestionen, Verdauungsstörungen, Fettleibigkeit, Leberleiden, Anlage zu Gicht etc.

Nur echt, wenn auf der Etiquette mit rothem Mittelfelde die Firma ersichtlich: „Andreas Saxlehner“.

Erhältlich in den Apotheken, Drogenhandlungen und allen Mineralwasserdepôts.

Thorer Wechsel-Schiffsrapport.

Thorn, 13. Dezember. Barkenhand 181 Meter über O. Wind: Ost. - Wetter: Beseitigt. - Barometerstand: Veränderlich. - Schiff's-Werk: u. z.

Handelsnachrichten.

Berlin, 13. Dezember. Die Börse hatte heute auf den verschiedenen pekuniären Gebieten seine übernehmende Tätigkeit. Einige der hauptsächlichsten Effekten konnten die gelagerten Kurse nicht aufrecht erhalten, und waren behauptet, wenn es besser; alle aber hatten das gemeinsame, daß die Umsätze wenig bedeutende Ausbeutung erlangten.

Kurse im freien Verkehr zwischen 2 u. 3 Uhr. Oest. Kreditaktien 264,00-30,40 bez. Franzosen 141,75-25,30 bez. Lombarden 17,75-80 bez. Warschau-Wiener - bez. Meridional - bez. Mittelmeerbahn - bez. Rio de Janeiro 35,25-25,00 bez. Diskontokontomandats 179,40-10,50 bez. Darmstädter Bank 126,25 bez. Nat. anstalt f. D. 102,25 b. z. Berliner Handels-Gesellschaft 139,40 bez. Deutsche Bank 201,90-201,10 bez. Dresdner Bank 127,25-75 bez. Dortmund & Gronau 152,40 bez. Lübeck & Wismar - bez. Mariner 152,40 bez. Magd. Eisbahn 65 bez. Oprechtische Eisenbahn - bez. Gotthard Nordost - bez. Sim. Lohbahn - bez. Schweiz. Nordost - bez. Schweizer Union - bez. Transvaalbahn 163,00 bez. Canada-Pacific-Ostern 111,10-20-11 bez. Northern Pacific pri. - bez. Luxemburger Prince Henry 89,75-70 bez. Hamburg-Amerika-Bade f. 107,50-75 bez. Norddeutscher Lloyd 105,25-3/4 bez. Dynamit 84,75 bez. Spanier 75,30-50 bez. 4,25 prozentige Chinesen 87,10 bez. Türkenloos 102,25 bez. 3 prozentige Reichsanleihe 9,25 bez. \*) Große Berliner Straßenbahn - bez. - Teubner; Ungleichmäßig.

\*) Sollte gestern helfen: 90,25 bez.

Berliner Börse vom 13. Dezember.

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market data for Berlin on December 13th. Includes sections for Otsch. Fonds u. Staats-Pap., Deutsche Hypoth.-Pfdbr., Eisenbahn-Stamm-Actien, Ausländ. Fonds u. Pfandbr., Eisenbahn-Prior.-Obligat., Bank-Aktien, Industrie-Papiere, Bergwerks- u. Hütten-Ges., Wechselkurse, Gold, Silber u. Banknoten, and Miethsverträge.

Umrechnungssätze: 1 Fr. 80 Pf. Ost. 1 f. Gold: 200, 1 Kr.: 85 Pf. 1 f. holl.: 1,70 1 Kr.: 1,12, 1 Rbl.: 2,16, 1 Gd.-Rbl.: 3,20 1 Doll. 4,20 1 Lstrl. 20,40 1 Disc. Rb. 4, Lb. 5, Priv. 3,5.

Telegraphischer Wetterbericht

Table containing telegraphic weather reports for various locations, including station names, weather conditions, and wind directions. Includes a section for 'Wetter-Ansichten' with forecasts for December 15th, 16th, 17th, and 18th.



